



Internationaler Frauentag 8. März 2008

**Einladung
zur Veranstaltung am 8. März 2008
15 - 18 Uhr**

**im Erich-Schilling-Saal des Volkshauses (5. Etage)
Karl-Liebnecht-Straße 30, 04107 Leipzig**

Liebe Kollegin,

das diesjährige Motto des DGB zum internationalen Frauentag lautet:

„Ich bin mehr wert.“

Die Themen „Entgeltgleichheit“, „Karrierechancen“ und „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ sollen mit diesen Leitgedanken verstärkt in die öffentliche Debatte gebracht werden.

Zum Einstieg in diesen Themenkomplex wollen wir am 8. März unter der Überschrift

„Wo wir herkommen und wo wir hinwollen“

zunächst das „Herkommen“ mit dem Film „Der 8. März - Wie die DDR ihre berufstätigen Frauen ehrt“, den 1981 Luc Jochimsen und Lucas Maria Böhmer herstellten, beleuchten und anschließend mit der Soziologin **Dr. Uta Schlegel** und der Journalistin **Eva Brackelmann** über das „Hinwollen“ diskutieren.





Internationaler Frauentag 8. März 2008

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Eröffnung und Begrüßung durch Dr. Irene Merklein-Lempp, Vorsitzende des DGB-Regionsfrauenausschusses

Grußworte von Bernd Günther, Regionsvorsitzender der DGB Region Leipzig

Grußworte von Genka Lapön, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Leipzig

Vorführung des Films „Der 8. März - Wie die DDR ihre berufstätigen Frauen ehrt“

Diskussion mit Dr. Uta Schlegel und Eva Brackelmann, Moderation durch Heidrun Wendlocha und Dr. Irene Merklein-Lempp

Eine Erfrischung zu Beginn und ein Imbiss anschließend an die Diskussionsrunde werden bereitgestellt.

Über Dein Kommen würden wir uns sehr freuen!

gez. Bernd Günther
Regionsvorsitzender

gez. Dr. Irene Merklein-Lempp
Vorsitzende Regionsfrauenausschuss

